

An den
Herrn Vorsitzenden
des Haupt – und Finanzausschusses

Beratungsvorlage

zu TOP 4 der Sitzung des Haupt – und Finanzausschusses am 09.02.2006

Benennung einer Erschließungsstraße im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 274

Beschlussvorschlag:

Der Haupt – und Finanzausschusses beschließt, die im Bebauungsplan Nr. 274 festgesetzte Planstraße mit

“ Ober dem Hof “

zu benennen.

Begründung:

Das B.-Planverfahren ist weitgehend abgeschlossen und der Grunderwerb ist sichergestellt. Die Festsetzung einer Straßenbezeichnung wird somit erforderlich.

Lösung:

Die Anfrage beim Geschichtsverein Meerbusch e.v. vom 09.11.2005 nach einem geeigneten Straßennamen blieb ohne Resonanz.

Die Verwaltung schlägt deshalb vor die in der Anlage gekennzeichnete Planstraße (s. Anlage 1) im Hinblick auf eine in der Deutschen Grundkarte (s. Anlage 2) an gleicher Stelle vorhandenen alten Gewinnbezeichnung mit,

“ Ober dem Hof “

zu bezeichnen.

Gewann das, ein Drittel oder kleinere Teile der Ackerflur eines Dorfes, die unter Flurzwang wechselnd genutzt wurden (als Winterfeld, Brache, Sommerfeld). Alle Bauern hatten an jedem Gewinn gleichmäßig teil. Mit der Aufhebung des Flurzwangs und dem Übergang zur Fruchtwechselwirtschaft verlor die Gewinn-Einteilung an Bedeutung.

Der bereits bestehende Stichweg zu den Häusern 19 – 25 behält die Bezeichnung *Kornstraße*. Dadurch wird eine Umbenennung bzw. Umnummerierung dieser Häuser vermieden.

Alternativen:

Als Alternative für die Erschließungsstraße bietet sich der von der Arbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten im Rhein-Kreis-Neuss vorgeschlagenen Name,

“ Erika-Horn-Weg “

an.

Erika Horn 1921 – 1994 war Malerin. Nach dem Studium an der Kunstakademie Düsseldorf und der Kunsthochschule Dresden nahm sie 1965 die kunstpädagogische Arbeit an der Schule sowie Volkshochschule Meerbusch auf. Sie gründete den Malkreis Meerbusch sowie den Verein Meerbuscher Künstler e.V.

In Vertretung

N o w a c k
Erster Beigeordneter